Gemeinde
KUSTERDINGEN

SITZUNGSVORLAGE				
Nr. 004-1/2021 vom	10.02.2021	ORTSBAUAMT		
Sitzung des	GR			
am	24.02.2021			
öff. (ö) / nichtöff. (nö)	ö			
Vorberatung (V)				
Entscheidung (E)	E			

TAGESORDNUNGSPUNKT:

Neubau Kindergarten Kusterdingen – Vergabe Wettbewerbsbetreuung - Ergänzung

BESCHLUSSVORSCHLAG:

- Das Büro kohler grohe aus 72076 Tübingen erhält den Auftrag zur Betreuung des VGV Vergabeverfahren.

Das vorläufige Honorar beläuft sich bei angenommenen 10 Arbeiten auf 44.535,75€ (brutto) bei mehr Arbeiten entsprechend der Anlage 1

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
☐ wie Beschlussvorschlag
☐ wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:
☐

2. im BUA / AFSV
☐ wie Beschlussvorschlag
☐ wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:
☐ wie Ortschaftsratsbeschluss
☐ wie Ortschaftsratsbeschluss mit folgenden Änderungen:

Darstellung des Sachverhalts:

Die Angebote wurden entsprechend dem Wunsch aus der Mitte des Gemeinderats der Abstimmung in der Sitzung am 27.01.2021 auf pauschal 10 Arbeiten und einer zusätzlichen Vergütung je weitere eingereichte Arbeit überarbeitet.

2 der 4 angefragten Büros haben keine Überarbeitung der Angebote abgegeben und das bisherige Angebot zurückgezogen.

Es wird vorgeschlagen das Büro kohler grohe aus Tübingen zu beauftragen. Das Büro ist in der Zusammenarbeit mit der Verwaltung bisher noch nicht bekannt, bei der Abfrage der Referenzen und aufgrund freier Empfehlungen sehen wir einer guten Bearbeitung des Verfahrens entgegen.

Oliver Polzin
Ortsbaumeister

Anlagen: -Anlage 1: Angebotsübersicht
-Anlage 2: Angebot kohler grohe
-Anlage 3: Angebot D (neutral)

Finanzierung:	
Finanzieller Aufwand der vorgeschlagenen Maßnahme	44.535,75€
Haushaltsplanansatz	
HH 2020 I 3650-105 Neubau Kindergarten Kusterdingen	100.000,00€
Gesamtsumme	**100.000,00€**
Verpflichtungsermächtigung (VE)	
nachzufinanzieren sind	
- als überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgabe	- €
- als überplanmäßige / außerplanmäßige VE	- €
- Deckung durch Nachtragshaushalt HH 2018	- €

Angebotsvergleich VGV Verfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen 10 Arbeiten

Anlage 1

Teilnehmer	*Angebot A*	Angebot B		*Angebot C*	Angebot D	
Angebotspreis	*Angebot zurückgezogen*		**36.375,00 €**	*Angebot zurückgezogen*		**40.000,00 €**
optionale Positionen			**1.050,00 €** Position A.1+A.2			
Anzahl Arbeiten lt. Angebot		10			10	
Kosten je weitere Arbeit		600			800	
Angebotsanpassung		***keine***			*keine*	
Nebenkosten		0%	**0,00 €**		0%	**0,00 €**
Nettogesamtkosten			**37.425,00 €**			**40.000,00 €**
Mehrwertsteuer		19%	**7.110,75 €**		19%	**7.600,00 €**
bei angenommenen 10 Arbeiten						
Bruttogesamtkosten			**44.535,75 €**			**47.600,00 €**

Angebotsvergleich VGV Verfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen 15 Arbeiten

Teilnehmer	*Angebot A*	Angebot B	*Angebot C*	Angebot D
Angebotspreis	*Angebot zurückgezogen*	**36.375,00 €**	*Angebot zurückgezogen*	**40.000,00 €**
optionale Positionen		**1.050,00 €** **Position A.1+A.2**		
Anzahl Arbeiten lt. Angebot		10		10
Kosten je weitere Arbeit		600		800
Angebotsanpassung		5 zusätzl. Arbeiten 3.000,00 €		5 zusätzl. Arbeiten 4.000,00 €
Nebenkosten		0% **0,00 €**		0% **0,00 €**
Nettogesamtkosten		**40.425,00 €**		**44.000,00 €**
Mehrwertsteuer		19% **7.680,75 €**		19% **8.360,00 €**
bei angenommenen 15 Arbeiten **Bruttogesamtkosten**		**48.105,75 €**		**52.360,00 €**

Angebotsvergleich VGV Verfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen 20 Arbeiten

Teilnehmer	*Angebot A*	Angebot B	*Angebot C*	Angebot D
Angebotspreis	*Angebot zurückgezogen*	**36.375,00 €**	*Angebot zurückgezogen*	**40.000,00 €**
optionale Positionen		**1.050,00 €** Position A.1+A.2		
Anzahl Arbeiten lt. Angebot		10		10
Kosten je weitere Arbeit		600		800
Angebotsanpassung		10 zusätzl. Arbeiten **6.000,00 €**		10 zusätzl. Arbeiten **8.000,00 €**
Nebenkosten		0% **0,00 €**		0% **0,00 €**
Nettogesamtkosten		**43.425,00 €**		**48.000,00 €**
Mehrwertsteuer		19% **8.250,75 €**		19% **9.120,00 €**
bei angenommenen 20 Arbeiten **Bruttogesamtkosten**		**51.675,75 €**		**57.120,00 €**

Angebotsvergleich VGV Verfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen 30 Arbeiten

Teilnehmer	*Angebot A*	Angebot B	*Angebot C*	Angebot D
Angebotspreis	*Angebot zurückgezogen*	**36.375,00 €**	*Angebot zurückgezogen*	**40.000,00 €**
optionale Positionen		**1.050,00 €** Position A.1+A.2		
Anzahl Arbeiten lt. Angebot		10		10
Kosten je weitere Arbeit		600		800
Angebotsanpassung		20 zusätzl. Arbeiten 12.000,00 €		20 zusätzl. Arbeiten 16.000,00 €
Nebenkosten		0% **0,00 €**		0% **0,00 €**
Nettogesamtkosten		**49.425,00 €**		**56.000,00 €**
Mehrwertsteuer		19% **9.390,75 €**		19% **10.640,00 €**
bei angenommenen 30 Arbeiten **Bruttogesamtkosten**		**58.815,75 €**		**66.640,00 €**

Angebotsvergleich VGV Verfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen 50 Arbeiten

Teilnehmer	*Angebot A*	Angebot B	*Angebot C*	Angebot D
Angebotspreis	*Angebot zurückgezogen*	**36.375,00 €**	*Angebot zurückgezogen*	**40.000,00 €**
optionale Positionen		**1.050,00 €** Position A.1+A.2		
Anzahl Arbeiten lt. Angebot		10		10
Kosten je weitere Arbeit		600		800
Angebotsanpassung		40 zusätzl. Arbeiten **24.000,00 €**		40 zusätzl. Arbeiten **32.000,00 €**
Nebenkosten		0% **0,00 €**		0% **0,00 €**
Nettogesamtkosten		**61.425,00 €**		**72.000,00 €**
Mehrwertsteuer		19% **11.670,75 €**		19% **13.680,00 €**
bei angenommenen 50 Arbeiten				
Bruttogesamtkosten		**73.095,75 €**		**85.680,00 €**

Anlage 2

kohler grohe architekten

kohler grohe Stuttgart
Löffelstraße 4
70597 Stuttgart
Tel. 0711/769639-30
Fax 0711/769639-31

kohler grohe Heilbronn
Ferdinand-Braun-Straße 8
74074 Heilbronn
Tel. 07131/91318-0
Fax 07131/91318-31

kohler grohe Tübingen
Goethestraße 6
72076 Tübingen
Tel. 07071/253049
Fax 07071/253037

info@kohlergrohe.de
www.kohlergrohe.de

kohler grohe architekten Löffelstraße 4, 70597 Stuttgart

Gemeinde Kusterdingen
Ortsbauamt
Herrn Oliver Polzin
Kirchentellinsfurter Straße 9

72127 Kusterdingen

Angebot zur Betreuung des VgV-Verfahrens mit Realisierungswettbewerb Kindergartenneubau Kusterdingen

Sehr geehrter Herr Polzin,

zunächst nochmals vielen Dank für Ihre Anfrage. Gerne bieten wir Ihnen nachfolgend die Leistungen für das Verfahren „Kindergartenneubau Kusterdingen" an.

Das Angebot ist modular aufgebaut und aus Gründen der Transparenz auf der Grundlage von Tagesätzen kalkuliert und pauschaliert. Die Nachhaltigkeitsuntersuchung ist mit angeboten und optional dargestellt.

Ich hoffe, das Angebot entspricht Ihnen Vorstellungen, sonst können wir gerne die Inhalte und Leistungen noch entsprechend Ihren Wünschen anpassen. Gerne erläutere ich Ihnen auch die Optionen und stimme diese mit Ihnen ab.

In den letzten Jahren prüfen wir bei nahezu allen Verfahren die Nachhaltigkeitsaspekte, da dadurch für den Auslober bereits im Wettbewerb eine sehr gute und umfassende Entscheidungsgrundlage zur Verfügung steht.

Mit dieser Erfahrung, auch bei der Erstellung und Beratung von Raumprogrammen, unterstützen wir Sie gerne kurzfristig und mit großem Engagement und Zuverlässigkeit.

Über eine Zusammenarbeit bei diesem Projekt würden wir uns sehr freuen!

Für weitere Abstimmungsgespräche stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Gerd Grohe Freier Architekt BDA

kohler grohe architekten

Tübingen, den 05.02.2021

Inhalt

1. KALKULATION UND ANGEBOT 3

2. REFERENZEN kohler grohe architekten 7

2.1 Verfahrensbetreuungen (Auszug) 7
2.2 Vorträge 11

1. KALKULATION UND ANGEBOT

Als Kalkulationsgrundlage für das nachfolgende Angebot gehen wir von folgenden Rahmenbedingungen aus:
Änderung der Leistungen und Teilaspekte können gerne noch abgestimmt werden und sind jederzeit möglich.

- Bedarfsermittlung / Entwicklung Raumprogramm (optional)
- Teilnahmewettbewerb nach VgV
- 1-phasiger nichtoffener Realisierungswettbewerb
- 10 zugelassene Teilnehmer, um ca. 7-9 Arbeiten zu erhalten
- Vorprüfung Nachhaltigkeit (optional)
- eintägige Preisgerichtssitzung
- VgV-Verfahren Architekt

Tagessätze und Legende (Kürzel):
Geschäftsführer (GF) 750,- EUR
Mitarbeiter (MA) 600,- EUR

Nr.	Position / Leistung	Tage	Tagessatz	Gesamt
A	**Bedarfsermittlung (optional)**			
A.1	Bestandsaufnahme: Stand Projektvorbereitung mit Sichtung der vom AG erarbeiteten Unterlagen.	*GF 0,5* *MA 0,5*	*750,00 EUR* *600,00 EUR*	*375,00 EUR* *300,00 EUR*
A.2	Abstimmungstermin / „Kick-Off" Auftaktgespräch mit dem Auftraggeber und evtl. weiteren Beteiligten, Ortstermin zur Besichtigung des Geländes und der aktuell genutzten Gebäude (inkl. Vor- und Nachbereitung).	*GF 0,5*	*750,00 EUR*	*375,00 EUR*
A.3	Abstimmen und Erarbeiten der Zielvorstellungen mit dem AG und Herausarbeiten von Zielkonflikten. Aufstellen des organisationsspezifischen Nutzungskonzepts bzw. aufstellen des Raum- und Funktionsprogramms, der Qualitätsstandards, der Planungsvorgaben und des finanziellen Rahmens. Ggfs. Abstimmung mit dem RP.	*GF 2,0* *MA 3,0*	*750,00 EUR* *600,00 EUR*	*1.500,00 EUR* *1.800,00 EUR*
	Ggfs. auf Nachweis			*Σ 4.350,00 EUR*
B	**Vorbereitung Wettbewerb**			
B.1	Vorbereiten der Auslobung Teil A: • Ermitteln der Rahmenbedingungen des Wettbewerbs; • Beratung zur Verfahrensform, Anzahl der Teilnehmer, etc.; • Erstellung der Terminplanung; • Kostenermittlung Wettbewerb (Wettbewerbssumme, Regiekosten); • Abstimmen mit der Architektenkammer	GF 2,0	750,00 EUR	1.500,00 EUR

Nr.	Position / Leistung	Tage	Tagessatz	Gesamt
B.2	Formulieren der Planungsziele in Abstimmung mit dem Auslober. Einarbeiten von Textbausteinen. Definition der Planungsaufgabe, der Bauaufgabe, des Wettbewerbsgegenstands. Abstimmung mit dem Auslober und den befassten Gremien.	GF 4,0 MA 3,0	750,00 EUR 600,00 EUR	3.000,00 EUR 1.800,00 EUR
B.3	Vorbereiten der Auslobung in Abstimmung mit dem Auslober: • Aufbereiten, Herstellen, Zusammenstellen der Wettbewerbsunterlagen • Vorbereitung des Modellbaus;	GF 1,0 MA 2,0	750,00 EUR 600,00 EUR	750,00 EUR 1.200,00 EUR
B.4	Besetzung des Preisgerichts: Mitwirken bei der Auswahl, Terminabstimmung, Beauftragung, Abrechnung und Betreuung der Preisrichter.	GF 0,5 MA 1,0	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 600,00 EUR
B.5	Allgemeines: Teilnahme an Abstimmungsgesprächen, ggfs. Präsentation der Ergebnisse (2 Termine).	GF 1,0	750,00 EUR	750,00 EUR
	pauschal			**Σ 9.975,00 EUR**
C	**Teilnahmewettbewerb**			
C.1	Bedingungen für Bewerbung und Auswahl in Abstimmung mit dem Auslober festlegen: Formale Kriterien für die Zulassung – Ausschlusskriterien; projektspezifische qualitative Kriterien der Auswahl–/ Eignungskriterien; Bewerbungsfrist. Erarbeiten der Bewerbungsunterlagen.	GF 1,0 MA 0,5	750,00 EUR 600,00 EUR	750,00 EUR 300,00 EUR
C.2	Bekanntmachung: Vorbereiten, Abstimmen, Ausarbeiten, Übermitteln an das EU-Amtsblatt.	MA 0,5	600,00 EUR	300,00 EUR
C.3	qualitative Auswahl: Vorbereiten; Entwickeln von Bewertungsmatrices; Entgegennehmer, prüfen und aufbereiten der Bewerbungen; Bewerten der Bewerbungen; in Absprache mit dem AG Zulassung der qualifizierten Bewerbungen, ggf. Auslosung unter gleich qualifizierten Bewerbungen. **Optional:** Bewertungsgremium (Kalkulation: zus. 1 GF + 2 MA)	GF 0,5 MA 3,0	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 1.800,00 EUR
C.4	Allgemeines: Schriftverkehr abwickeln, Anfragen beantworten, Bewerber informieren. Auswahlverfahren dokumentieren.	GF 0,5 MA 1,0	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 600,00 EUR
	pauschal			**Σ 4.500,00 EUR**
D	**Durchführung**			
D.1	Preisrichtervorbesprechung: Terminierung, Organisation, Teilnahme, ggfs. Überarbeitung des Auslobungstextes und der Anlagen.	GF 1,0 MA 0,5	750,00 EUR 600,00 EUR	750,00 EUR 300,00 EUR
D.2	Ausgabe der Auslobung und weiterer Wettbewerbsunterlagen	MA 0,5	600,00 EUR	300,00 EUR

Nr.	Position / Leistung	Tage	Tagessatz	Gesamt
D.3	Rückfragen: Entgegennehmen, zusammenstellen und beantworten der Rückfragen in Abstimmung mit dem Auslober und ggfls. mit dem Preisgerichtsvorsitzenden.	GF 0,5 MA 1,5	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 900,00 EUR
D.4	Besichtigungstermin: Vorbereiten und Organisieren; Durchführen und Präsentation der Aufgabenstellung; Protokollierung der Rückfragen. **Optional: Organisation eines Kolloquiums.** (Kalkulation: zus. 2 GF + 1MA)	GF 0,5 MA 0,5	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 300,00 EUR
D.5	Preisgerichtssitzung: Vorbereiten und Organisieren; Bereitstellen der Pläne; Erstellen des Preisgerichtsprotokolls.	GF 2,0 MA 3,0	750,00 EUR 600,00 EUR	1.500,00 EUR 1.800,00 EUR
D.6	Veröffentlichung/Ausstellung: Veröffentlichung der ausgezeichneten Wettbewerbsarbeiten in der Fachpresse, Mitwirkung bei Organisation Auf-/Abbau der Ausstellung, Ausstellungsplanung für Messebauer.	GF 0,5 MA 2,0	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 1.200,00 EUR
D.7	Allgemeines: Rücksenden der Wettbewerbsarbeiten, Versenden der Wettbewerbsbroschüre (digital)	MA 0,5	600,00 EUR	300,00 EUR
	pauschal			**Σ 8.475,00 EUR**
E	**Vorprüfung**			
E.1	Allgemeines: Organisation und Kontrolle der Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (Pläne); Anonymisierung der eingereichten Arbeiten, Anlegen von Prüflisten.	MA 0,5	600,00 EUR	300,00 EUR
E.2	Formale Vorprüfung: Termingerechter Eingang, Vollständigkeit der Leistungen, Einhalten der Vorgaben, Einhalten der Anonymität.	MA 1,0	600,00 EUR	600,00 EUR
E.3	Modelle: Sichten der Modelle, ggfls. kleinere Reparaturen, Erstellen der Modellfotografien, Bildbearbeitung.	MA 1,5	600,00 EUR	900,00 EUR
E.4	Fachliche Vorprüfung: Inhalte in Abstimmung mit dem Auslober: Städtebau, Programmerfüllung, Funktionsübersicht, Planungskennwerte, Baurecht.	10 Arbeiten	600,00 EUR	6.000,00 EUR
E.5	Fachliche Vorprüfung Nachhaltigkeit **(optional)** Inhalte in Abstimmung mit dem Auslober: Untersuchung Energieeffizienz, Brandschutz, Flexibilität, Funktionsfähigkeit, Baukonstruktion, Wirtschaftlichkeit, Lebenszykluseinschätzung, A/V-Verhältnis, Fensterflächenanteile, Effizienz-Kennzahlen, etc.	*10 Arbeiten*	*500,00 EUR*	*5.000,00 EUR*
E.6	Druckfassung Bericht der Vorprüfung: Schriftliche Zusammenfassung der Erkenntnisse der Vorprüfung; vergleichende Darstellung der Wettbewerbsarbeiten in kompakter und übersichtlicher Darstellung entsprechend der vorgelegten Referenzen.	GF 1,0 MA 2,0	750,00 EUR 600,00 EUR	750,00 EUR 1.200,00 EUR
E.7	Pauschale für entfallene oder zusätzliche Arbeiten (+ ggfs. E.5)	1 Arbeit	600,00 EUR	-
	pauschal, bis auf Pos. E.4, E.5 und E.7			**Σ 9.750,00 EUR**

Nr.	Position / Leistung	Tage	Tagessatz	Gesamt
F	**Dokumentation**			
F.1	Prüfen und Zusammenstellen der Daten der Wettbewerbsarbeiten. Layout, Konzept zur Erstellung einer Broschüre. Übergabe der pdf-Datei an den Auslober.	MA 1,0	600,00 EUR	600,00 EUR
	pauschal			Σ **600,00 EUR**
G	**Abschluss Wettbewerb / VgV-Verfahren Architekt**			
G.1	Modalitäten und Ablauf der Auftragsverhandlungen nach dem Planungswettbewerb mit dem Auslober abstimmen (Grundsätze, Termine, Kosten, Spielräume, Gewichtung der Auftragskriterien), Einladung und Terminabstimmung Preisträger.	GF 1,0 MA 0,25	750,00 EUR 600,00 EUR	750,00 EUR 150,00 EUR
G.2	Erarbeiten auftragsspezifischer Bewertungsmatrices, Prüfen und Auswerten der „Angebote".	GF 0,5	750,00 EUR	375,00 EUR
G.3	Auftragsgespräche: Vorbereiten, Begleiten, Mitwirken; Erstellen des Protokolls.	GF 1,0	750,00 EUR	750,00 EUR
G.4	Vorbereiten des Vergabevermerks, Information der nicht berücksichtigten Preisträger.	GF 0,5	750,00 EUR	375,00 EUR
G.5	Allgemeines: Beantworten von Anfragen, Führen des Schriftverkehrs, Zusammenstellen und Versand der Unterlagen. Dokumentation des Zuschlagsverfahrens.	GF 0,5 MA 0,5	750,00 EUR 600,00 EUR	375,00 EUR 300,00 EUR
	Pauschal			Σ **3.075,00 EUR**

Summe B bis G, ohne Nachhaltigkeitsprüfung (10 Arbeiten)

Honorarsumme (netto) inkl. Nebenkosten, ohne Position A	**36.375,00 EUR**
Zzgl. 19% MwSt.	6.911,25 EUR
Honorarsumme (brutto)	**43.286,25 EUR**

Summe B bis G, inkl. Nachhaltigkeitsprüfung (10 Arbeiten)

Honorarsumme (netto) inkl. Nebenkosten, ohne Position A	**41.375,00 EUR**
Zzgl. 19% MwSt.	7.861,25 EUR
Honorarsumme (brutto)	**49.236,25 EUR**

Die Kosten für Modelle, Druck Vorprüfbericht, Gebühr Vergabeplattform und Auf- und Abbau der Ausstellung werden durch den AG getragen.

2. REFERENZEN **kohler grohe** architekten

2.1 **Verfahrensbetreuungen** (Auszug)

Kita Ammerbuch

Kita Tübingen

Kita Leinfelden-Echterdingen

Kita Wangen im Allgäu

Kita Pforzheim

Kita Öpfingen

Kita Göppingen

Kita Schramberg

Kita Ehingen

Kita Kressbronn

Kita Nürtingen

insgesamt über 40 Kindertagesstätten / Kinderhäuser

Sporthalle Reutlingen-Ohmenhausen

Sporthalle Wangen im Allgäu

Sporthalle Korb

Sanierung Sporthalle Mengen

Sanierung Sporthalle Esslingen

Sanierung Hallenbad Sindelfingen

Bildungshaus mit Sporthalle, Tübingen

Grundschule mit Sporthalle, Starzach

Stadtteilentwicklung Hindenburgkaserne Ulm, Städtebau

Stadtteilentwicklung Karlsruhe Neureut

Quartiersentwicklung Tübingen-Pfrondorf

Quartiersentwicklung Kressbronn

Quartiersentwicklung GWG Tübingen

Quartiersentwicklung Flüwo, Degerloch

Quartiersentwicklung LBG Fellbach

Quartiersentwicklung Ammerbuch-Entringen

Quartiersentwicklung Pliensauvorstadt, Esslingen

Quartiersentwicklung Baywa-Areal Ludwigsburg, Wohnen und Gewerbe

Quartiersentwicklung Wohnen und Pflege Weiherhof Nord, Konstanz

Quartiersentwicklung Brühläcker Konstanz, Wohngebiet

Quartiersentwicklung Orschel-Hagen Reutlingen

Quartiersentwicklung Bahnhofsareal Rottenburg a.N., Wohnen und Gewerbe

Stafflenbergstraße, Stuttgart, Wohnbebauung

Modellprojekt e% Bayerisches Staatsministerium
Energieeffizienter Wohnungsbau, Kaufbeuren

Nationalpark Schwarzwald

Jägerhofkaserne Ludwigsburg, Wohnungsbau

Siedlung Wangen

Punkthäuser Wangen

Bauhof Rastatt

Brücken Tuttlingen

Brücke Karlsruhe

Flughafenerweiterung Stuttgart

Königstraße 1-3 Stuttgart

Julius-Kühn-Institut Dossenheim, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Laborgebäude

Landesanstalt für Bienenkunde, Laborgebäude

Klinikum ZfP Weissenau

Medizinische Fakultät Mannheim

Waldcampus Aalen

Campus neue Weststadt Esslingen, Hochschulbau

Lehr- und Lernzentrum Tübingen

Städtisches Verwaltungszentrum Göppingen

Erweiterung Landratsamt Tuttlingen

Augustaanlage Mannheim, Büro, Wohnen, Hotel, Einzelhandel

Bürogebäude VBK Karlsruhe

Bürogebäude Weiherhof Nord

Kreis- und Stadtsparkasse, Hauptstelle, Kaufbeuren, Büro/Verwaltung

Volksbank Wendlingen

Volksbank Balingen

UmweltBank Nürnberg

Zusammenführung der Diözesankurie und Diözesanarchiv, Rottenburg, Büro/Verwaltung

Pforzheim Mitte, Innenstadtentwicklung Ost, Pforzheim
Einzelhandel, Büro/Verwaltung, Dienstleistung, Wohnen

Stadtwerke Tuttlingen, Büro/Verwaltung

Erweiterung des Polizeipräsidiums Heilbronn

Trainings- und Kundenzentrum MWM, Mannheim

Haus der Kirche, Heilbronn, Büro/Verwaltung

Städtische Betriebsstätte, Rastatt

Haus der kirchlichen Dienste, Biberach, Büro/Verwaltung

Grundschule mit Sporthalle Entringen

Grundschule mit Sporthalle Altingen

Grundschule mit Sporthalle Esslingen

Grundschule Fellbach

Grundschule Neuhausen

Grundschulen Leinfelden-Echterdingen

Grundschule Ludwigsburg

Grundschule Kressbronn

Grundschule Ditzingen

Grundschule Mengen

Grundschule Beutelsbach

Grundschule Endersbach

Canisius Grundschule, Göppingen

Gemeinschaftsschule Gäufelden

Gemeinschaftsschule Korb

Gemeinschaftsschule Herrenberg

Werkrealschule Rottenburg

Gymnasium Mengen

Gymnasium Metzingen

Gymnasium Herrenberg

Gymnasium Ditzingen

Erweiterungsbau Mörike-Gymnasium, Göppingen

Schulcampus mit Sporthallen Pforzheim

Schulcampus mit Sporthalle Schramberg

Kornhausplatz Göppingen

ZIEL Ludwigsburg, Freianlagen Innenstadtentwicklung

Gemeindezentrum mit Kinderhaus Ulm-Böfingen

Gemeindezentrum und Kindertagesstätte, Künzelsau

Neubau Gemeindehalle Pfedelbach

Stadtbibliothek Rottenburg

Radstation Tübingen

Reithalle Wangen

Einzelhandelsstandort Reutlingen

Investorenwettbewerb Wernau

Investorenwettbewerb Gosheim

Investorenwettbewerb Aichwald

Investorenwettbewerb Filderstadt

Investorenwettbewerb Ortsmitte Schwaikheim, Wohnen und Gewerbe

Investorenwettbewerb Leinfelden-Echterdingen

Investorenwettbewerb Vincentius Areal Konstanz, Wohnen und Gewerbe

Investorenwettbewerb Brückenkopf Nord Konstanz, Gewerbe, Wohnen, Handel

Betreuung und Durchführung von über 300 Verfahren

Preisrichtertätigkeit und **Teilnehmer bei Wettbewerben**

Mitglied im **Strategieausschuss Wettbewerb** der Architektenkammer BW

2.2 Vorträge

7. Vergabetag Baden-Württemberg, Stuttgart

12. Vergabetag Baden-Württemberg, Stuttgart

IFBau Fortbildung für Wettbewerbsbetreuer
Vortragsserie 2008 bis 2011

IFBau Fortbildung für Preisrichter
Vortragsserie 2008 bis 2011

IFBau VgV-Verfahren
Vortragsserie seit 2018

IHK Heilbronn
Nachhaltigkeit von Bürogebäuden, Blue Office Heilbronn

Architektenkammer BW, Wettbewerbsausschuss
Nachhaltigkeit in Wettbewerbsverfahren

Archikon 2018
Vergabeverfahren

Regierungspräsidium Karlsruhe 2019
Vergabeverfahren

Regierungspräsidium Tübingen 2020
Vergabeverfahren

Anlage 3

[redacted]

ANGEBOT

für

Gemeinde Kusterdingen
Kirchentellinsfurter Straße 9
72127 Kusterdingen

über

Neubau Kindergarten
Betreuung offener Planungswettbewerb nach RPW
mit nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren nach VgV

überreicht von

[redacted]

[redacted]



INHALTSVERZEICHNIS

		SEITE
1	EINLEITUNG	3
2	AUFGABENSTELLUNG	3
3	LEISTUNGEN VON DCI	3
4	LEISTUNGEN DES AUFTRAGGEBERS	5
5	PERSONAL	5
6	TERMINE	6
7	HONORAR	6
8	RECHNUNGSLEGUNG UND ZAHLUNG	6
9	BINDEFRIST	6
10	VERTRAGLICHE BESTIMMUNGEN	6

[redacted]

1 EINLEITUNG

[redacted] – nachfolgend auch „DCI" genannt – ist das deutsche Technologie- und Projektberatungsunternehmen in den Bereichen Wasser, Mobilität, Luftfahrt und Infrastruktur. Mit vorliegendem Angebot bewirbt sich DCI um die Durchführung der im Folgenden beschriebenen Aufgabenstellung.

2 AUFGABENSTELLUNG

Die Gemeinde Kusterdingen – nachfolgend „Auftraggeber" genannt – beabsichtigt die Objektplanungsleistungen für den Neubau des Kindergartens in einem offenen Planungswettbewerb nach RPW mit nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren nach VgV zu vergeben.

3 LEISTUNGEN VON DCI

Vorbereitung der Auslobungsunterlagen/ Organisatorisches:

- Auftaktgespräche mit dem Auslober und allen weiteren Beteiligten, Ortstermin zur Besichtigung des Geländes (inkl. Vor- und Nachbereitung)
- Vorbereiten der Auslobung Teil A:
  - Ermitteln der Rahmenbedingungen des Wettbewerbs
  - Erstellung der Terminplanung
  - Kostenermittlung Wettbewerb (Wettbewerbssumme, Regiekosten)
  - Abstimmen mit der Ausloberin
  - Abstimmen mit der Architektenkammer BW
- Vorbereitung Teil B:
  - Formulieren der Planungsziele in Abstimmung mit dem Auslober.
  - Definition der Planungsaufgabe, der Bauaufgabe, des Wettbewerbsgegenstands.
  - Abstimmung mit dem Auslober
- Vorbereitung Teil C:
  - Aufbereiten und Herstellen von Wettbewerbsunterlagen
  - Zusammenstellen der Wettbewerbsunterlage
- Besetzung des Preisgerichts: Mitwirken bei der Auswahl, Terminabstimmung, Beauftragung, Abrechnung und Betreuung der Preisrichter.
  - Terminierung, Organisation und Teilnahme an der Preisrichtervorbesprechung. Inkl. Überarbeitung des Auslobungstextes und der Anlagen.

[redacted]

Durchführung des Wettbewerbs (bis zu 10 Wettbewerbsarbeiten)

- Versand der Auslobungsunterlagen und Koordinierung des Versandes der Modellplatten
- Vorbereiten und Organisieren des Rückfragenkolloquiums inkl. Besichtigungstermin; Präsentation der Aufgabenstellung und Mitwirken am Besichtigungstermin.
- Beantwortung, Abstimmung von Bieterrückfragen
- Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten
    - Organisation und Kontrolle der Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (Pläne);
    - Anonymisierung der eingereichten Arbeiten
    - Anlegen von Prüflisten
    - Formale Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten
        - Termingerechter Eingang
        - Vollständigkeit der Leistungen
        - Einhalten der Vorgaben
        - Einhalten der Anonymität
    - Entgegennehmen und Anonymisieren der Modelle
    - Fotografieren der Modelle
    - Fachliche Vorprüfung:
        - Planungskennwerte (GRZ, GFZ, BRI, BGF, Nutzflächen, Verkehrsflächen)
        - Städtebau
        - Außenbereich
        - Erschließung
        - Erfüllung der Rahmenbedingungen
        - Erfüllung des Raumprogramms
        - Abstimmung Pläne-Modell
        - Untersuchung Wirtschaftlichkeit
        - Brandschutz
        - Barrierefreiheit
        - A/V-Verhältnis
        - Fensterflächenanteile
    - Erstellung des Vorprüfungsbericht
- Vorbereiten und Organisieren der Preisgerichtssitzung sowie Mitwirkung bei Organisation und Auf-/Abbau der Ausstellung; Ausstellungsplanung für Messebauer; Bereitstellen der Pläne; Erstellen des Preisgerichtsprotokolls.
- Veröffentlichung der ausgezeichneten Wettbewerbsarbeiten in der Fachpresse.

[redacted]

Verhandlungsverfahren mit den Preisträgern

- Vorbereitung des Verfahrens (Kriterien festlegen, Unterlagen sondieren usw.)
- Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe
- Betreuung während der Angebotsphase (inkl. Beantwortung eventueller Bieteranfragen)
- Submission und Auswertung der Angebote und Entwurfsoptimierungen
- Vorbereitung und Durchführung der Bietergespräche
- Endauswertung mit entsprechender Vergabeempfehlung
- Vorbereitung und Versand der Informationsschreiben (Absageschreiben)
- Vorbereitung des Zuschlagsschreibens
- Bekanntmachung über das Wettbewerbsergebnis

Dokumentation/ Abschluss des Wettbewerbs

- Rücksenden der Wettbewerbsarbeiten
- Dokumentation des Wettbewerbs

4 LEISTUNGEN DES AUFTRAGGEBERS

- Definition der Bedarfsanforderungen
- Bereitstellen der Projektinformationen
- Beauftragung des Modell- und Messebauers
- Beauftragung der Fachpreisrichter
- Zusammenstellen der Sachpreisrichter
- Organisation des Raumes und der Verpflegung für die Preisrichtervorbesprechung, das Rückfragenkolloquium, die Preisgerichtssitzung sowie die Bietergespräche.
- Aufstellen der Modelle bzw. der Stellwände und Hängen der Pläne durch den Messebauer.

5 PERSONAL

Die Bearbeitung der DCI-Leistungen erfolgt durch ein Projektteam bestehend aus erfahrenen und kompetenten Beratern:

Projektleiter:

Projektteam:

[redacted]

Das Projektteam hat Zugriff auf alle Bereiche der DCI und wird je nach Erfordernis weitere Experten zur Bearbeitung von Spezialthemen hinzuziehen.



6 TERMINE

Beginn der Bearbeitung:	5 Arbeitstage nach Auftragserteilung
Geplante Fertigstellung:	Februar 2021 – Herbst 2021

7 HONORAR

Für die Abrechnung der Leistungen gemäß Ziffer 3 gilt ein Pauschalfestpreis von:

40.000 EUR

Für jede zusätzlich zu prüfende Projektskizze, die über die 10 inkludierten Entwürfe hinausgeht, gilt ein zusätzlicher Pauschalfestpreis von:

800 €

Die Pauschalfestpreise verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer und beinhalten sämtliche Personal- und Personalnebenkosten sowie büroübliche Nebenkosten.

8 RECHNUNGSLEGUNG UND ZAHLUNG

Die Rechnungslegung erfolgt nach folgendem Zahlungsplan:

25 % des Pauschalfestpreises nach Versand der Auslobungsunterlagen

50 % des Pauschalfestpreises nach der Preisgerichtssitzung

25 % des Pauschalfestpreises als Schlussrechnung bei Übergabe der Abschlussdokumente.

Alle Zahlungen sind 14 Tage nach jeweiliger Rechnungslegung fällig. Die Umsatzsteuer ist in dem Honorarsatz nicht enthalten. Sie wird nach dem zum Zeitpunkt der Rechnungslegung gültigen Umsatzsteuersatz zusätzlich in Rechnung gestellt. Die Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

9 BINDEFRIST

An das vorliegende Angebot hält sich DCI bis zum 28.02.2021 gebunden.

10 VERTRAGLICHE BESTIMMUNGEN

Unser Angebot basiert auf der Annahme, dass im Auftragsfall die folgenden vertraglichen Bestimmungen zur Anwendung kommen:

10.1 Abnahme / Vollständige Leistungserbringung

Die Übersendung eines Schlussberichtes bzw. gemeinsam verabschiedeter Dokumente kennzeichnen die vollständige Leistungserbringung. Wird die Abnahme der jeweiligen



Leistung innerhalb von 14 Tagen nach Leistungsübergabe weder ausdrücklich erklärt noch verweigert, so gilt die Leistung als abgenommen.

10.2 Arbeitssicherheit der DCI Mitarbeiter am Einsatzort

Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Beschäftigten der DCI im Hinblick auf spezifische Gefährdungen in Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz am Standort zu informieren, unterweisen und evtl. die notwendige, über die persönliche Schutzausrüstung hinausgehende Sicherheitsausstattung für die Dauer des Einsatzes vor Ort zur Verfügung zu stellen. Im Übrigen gilt § 8 ArbSchG.

10.3 Gewährleistung

DCI gewährleistet, die Leistungen fachgerecht entsprechend dem angebotenen Leistungsumfang zu erbringen.

Der Leistungserbringung liegen der anerkannte Stand der Technik und die anwendbaren einschlägigen Bestimmungen, Vorschriften, Richtlinien und Regelwerke zum Zeitpunkt der Angebotserstellung zugrunde. Mängel an den eigenen Leistungen wird DCI nach ihrer Wahl unverzüglich innerhalb einer angemessenen Frist, welche für jeden Mängelanspruch zwischen den Vertragspartnern gemeinsam festgelegt wird, auf eigene Kosten nachbessern oder neu herstellen. Schlägt die Nachbesserung oder Neuherstellung trotz mindestens zweier Versuche fehl, kann Minderung oder Rücktritt sowie Schadensersatz im Rahmen der Haftungsbegrenzung verlangt werden.

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate nach Abnahme, ansonsten nach Beendigung der Leistung.

Weitere Gewährleistungsansprüche sind - soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

10.4 Haftung

Vorbehaltlich weitergehenden Versicherungsschutzes haftet DCI nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

DCI haftet für schuldhafte Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen. DCI haftet für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, bei leichter Fahrlässigkeit jedoch beschränkt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren vertragstypischen Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf deren Einhaltung der Auftraggeber vertrauen darf.

Im Übrigen haftet DCI nicht für mittelbare Schäden und/oder Folgeschäden, wie z.B. entgangener Gewinn oder entstehende Verluste, etc. und die Haftung ist, soweit gesetzlich zulässig, insgesamt begrenzt auf die Höhe des Auftragswerts.

Soweit die Haftung vorstehend ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Haftung der Arbeitnehmer, Mitarbeiter und Organe der DCI sowie der Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen einschließlich deren Arbeitnehmer, Mitarbeiter und Organe.

Für beigestellte Lieferungen und Leistungen bestehen keine Haftungs- und/oder Gewährleistungsansprüche.

Schadensersatzansprüche aus Verzug sind begrenzt auf 5% des Auftragswertes.

Schadensersatzansprüche verjähren – soweit gesetzlich zulässig – in 12 Monaten nach Abnahme, ansonsten nach Beendigung der Leistung.

[redacted]

10.5 Versicherungen

DCI hält während der Vertragslaufzeit eine angemessene Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung aufrecht.

10.6 Vertraulichkeit, Urheberrechte

Alle im Zusammenhang mit dem Vertrag übergebenen Unterlagen und Informationen sind vertraulich zu behandeln und bedürfen zur Nutzung bzw. Verwertung außerhalb des Gegenstandes des Vertrages der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweils anderen Vertragspartners; dies gilt auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Hinsichtlich des Urheberrechts gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

10.7 Generalklausel

Eine Überprüfung des Honorars gemäß Ziffer 7 wird vorgenommen, sofern Erschwernisse und Behinderungen des Projektes eintreten, welche DCI nicht zu vertreten hat. Hierzu zählen insbesondere:

- Gerichtliche oder behördliche Entscheidungen, die den terminlichen und sachlichen Verlauf des Projektes maßgeblich beeinflussen,
- Änderungen von Planungsrandbedingungen, die zu erheblichen Planungsumstellungen führen,
- Erweiterung des beschriebenen Projektumfanges durch Auflagen des Auftraggebers,
- Verlängerung der geplanten Projektlaufzeit,
- Unterbrechung und Sistierung.

10.8 Höhere Gewalt

Sollte DCI durch höhere Gewalt, die abzuwenden nicht in der Hand von DCI liegt oder deren Abwendung nicht mit angemessenem Aufwand erreicht werden kann, an der Leistungserbringung gehindert sein, so ruhen die Leistungspflichten von DCI, bis diese Umstände und deren Folgen beseitigt sind. In solchen Fällen kann kein Schadensersatz beansprucht werden.

10.9 Kündigung

10.9.1 Kündigung durch die DCI

Sind fällige und an die DCI aus diesem Vertrag zu zahlende Beträge nicht innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der entsprechenden Rechnung bezahlt worden, kann die DCI diesen Vertrag durch schriftliche Mitteilung an den Auftraggeber innerhalb einer Frist von 14 Tagen kündigen.

10.9.2 Folgen einer Kündigung

Im Falle einer Kündigung hat DCI Anspruch auf die bis zum Zeitpunkt der Kündigung des Vertrages angefallene Vergütung sowie auf Ersatz aller bis zum Zeitpunkt der Kündigung des Vertrages angefallenen Aufwendungen sowie, im Falle einer Kündigung durch den Auftraggeber, auf den dadurch verursachten Verlust oder Schaden.

[redacted]

10.10 Abwerbungsverbot

Aufgrund der besonderen Schutzbedürftigkeit der DCI im Hinblick darauf, dass das Know-how ihrer Mitarbeiter für die Leistungserbringung in diesem und anderen Projekten von grundlegender Wichtigkeit ist, verpflichtet sich jede Partei, während sowie bis zwei Jahre nach Beendigung des Vertrages keine Mitarbeiter der anderen Partei direkt oder indirekt abzuwerben.

Für jeden Fall einer Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmung zahlt die verstoßende Partei an die andere Partei eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Bruttojahresgehalt des abgeworbenen Mitarbeiters.

10.11 Änderungen und Ergänzungen

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Ergänzungen und/oder Änderungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Aufhebung oder Änderung dieser Ziffer.

10.12 Erfüllungsort / Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Erfüllungsort für Leistungen von DCI ist der jeweilige Sitz der Niederlassung, in dem die Leistung erbracht wird. Erfüllungsort von Zahlungsverpflichtungen gegenüber DCI ist Berlin. Es wird die Geltung deutschen Rechts vereinbart. Als Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertrag wird Berlin festgelegt.

[redacted]

[redacted]